

# Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

## Protokoll Nr. BKSA/08/2014

über die öffentliche Sitzung  
des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 04.09.2014,  
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr  
Ende der Sitzung : 21:30 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Herr Christian Schubbert-von Hobe

#### **Stadtverordnete**

Frau Anna-Margarete Hengstler

Herr Bela Randschau

Frau Karen Schmick

i. V. für StV Holzmann

Herr Matthias Stern

Frau Doris Unger

Herr Roland Wilde

i. V. f. StV Strunk

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Frau Cordelia Koenig

Herr Wolfgang Schäfer

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Herr Winfried Kümpel-Jurgenowski

Herr Jakob Pannecke

Herr Andreas Puk

Kinder- und Jugendbeirat

Seniorenbeirat

#### **Sonstige, Gäste**

Frau Dr. Tatjana Ceynowa

Geschäftsführerin Stiftung

Schloss Ahrensburg

Herr Thomas Deistler

Vorstand Stiftung

Schloss Ahrensburg

Herr Manfred Gepp

Niederdeutsche Bühne

Herr Thomas C. Lucht

Kulturzentrum Marstall

#### **Verwaltung**

Herr Michael Sarach

Herr Thomas Reich

Frau Petra Haebenbrock-Sommer

Herr Robert Tessmer

Protokollführer

**Entschuldigt fehlt/fehlen**

**Stadtverordnete**

Herr Dustin Holzmann

**Bürgerliche Mitglieder**

Frau Martina Strunk

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 07/2014 vom 30.06.2014
5. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
  - 5.1. Berichte gem. § 45 c GO
  - 5.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
    - 5.2.1. Schreiben von Herrn Armin Amrheim vom 03.07.2014 betreffend Einrichtung einer Bibliothek mit englischen (evtl. auch anderen fremdsprachigen) Fachbüchern
    - 5.2.2. Schreiben des Schulamtes des Kreises Stormarn zur Festlegung der Kapazitäten zum Schuljahr 2015/2016
    - 5.2.3. Schülerzahlen Schuljahr 2014/2015
    - 5.2.4. Grundschule Am Schloß  
- Einrichtung von DaZ-Klassen
    - 5.2.5. Grundschule Am Hagen  
- Spielschiff
    - 5.2.6. Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule  
- Spende des Schulvereins für die Anschaffung eines Spielgerätes
    - 5.2.7. Fritz-Reuter-Schule  
- Inklusion an Schulen
    - 5.2.8. SSC Hagen  
- Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung eines Rasentraktors
    - 5.2.9. Mitteilungen über Projekte des Kreises Stormarn in Sachen Kultur
    - 5.2.10. 700 Jahre Ahrensburg
6. Sanierungsbedarf des Kunstrasenplatzes des SSC Hagen  
- Gespräch mit dem Vorsitzenden Herrn Ole Junker -

7. Stiftung Schloss Ahrensburg **2014/099**
  - Jahresabschluss 2013
  - Anerkennung des Übertrages aus 2013 und Bezuschussung 2014
  - Zustiftung ab 2015ff
  
8. Kulturzentrum Marstall am Schloss e. V. **2014/098**
  - Grundsatzentscheidung über die Bestellung bzw. die Entsendung einer/eines städtischen Vertreterin/Vertreters für den Beirat
  
9. Niederdeutsche Bühne- Vorstellung der Vereinsarbeit
  
10. Niederdeutsche Bühne Ahrensburg **2014/097**
  - Verwendungsnachweis Saison 2013/2014
  - Anerkennung der erhöhten Rücklage
  
11. Antrag von Bündnis 90/Die Grünen - Denkmal Kastanienallee **AN/024/2014**
  
12. 700 Jahre Ahrensburg
  - Reduzierung der städtischen Mieteinnahmen für die Nutzung des Festzeltes für die Gala-Party am 06.09.2014
  
13. Verschiedenes
  
- 13.1. Nächster Termin für die Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses

## 1. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.

## 2. **Einwohnerfragestunde**

**Herr Kümpel-Jurgenowski** bittet zu TOP 11 die Möglichkeit zu erhalten, für 3 Minuten in der Sache vortragen zu können.

## 3. **Festsetzung der Tagesordnung**

Bürgermeister Sarach bittet, den Tagesordnungspunkt „Reduzierung der städtischen Mieteinnahmen für das Festzelt für die Durchführung der Gala-Party am 06.09.2014 durch das Stadtforum“ auf die Tagesordnung zu setzen.

Des Weiteren schlägt Herr Schubbert-von Hobe vor, folgende Sachverständigen zuzulassen:

TOP 6:	Herr Ole Junker
TOP 7:	Herr Deistler Frau Ceynowa
TOP 8:	Herr Lucht
TOP 9:	Herr Gepp
TOP 11:	Herr Kümpel-Jurgenowski (3 Minuten)

Mit dieser Maßgabe stimmt der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss über die Tagesordnung ab.

**Abstimmungsergebnis:** **Alle dafür**

## 4. **Einwände gegen die Niederschrift Nr. 07/2014 vom 30.06.2014**

Die Niederschrift wird ohne Einwände genehmigt.

## **5. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung**

### **5.1. Berichte gem. § 45 c GO**

Die Übersicht zum Beschlusscontrolling wird dem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

### **5.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen**

#### **5.2.1. Schreiben von Herrn Armin Amrheim vom 03.07.2014 betreffend Einrichtung einer Bibliothek mit englischen (evtl. auch anderen fremdsprachigen) Fachbüchern**

Das Schreiben von Herrn Amrheim ist diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt (einschl. einer Stellungnahme der Stadtbücherei Ahrensburg).

#### **5.2.2. Schreiben des Schulamtes des Kreises Stormarn zur Festlegung der Kapazitäten zum Schuljahr 2015/2016**

Das Schulamt des Kreises Stormarn hat mit Schreiben vom 20.08.2014 die Stadt Ahrensburg aufgefordert, die Kapazitäten der Ahrensburger Grundschulen zum Schuljahr 2015/2016 mitzuteilen.

Nach Rücksprache mit den Schulleitungen der Ahrensburger Grundschulen sollen folgende Zügigkeiten eingerichtet werden:

Grundschule Am Schloß	4 Eingangsklassen
Grundschule Am Reesenbüttel	5 Eingangsklassen
Grundschule Am Hagen	3 Eingangsklassen (evtl. nur 2)
Grundschule Am Aalfang	3 Eingangsklassen

Nach wie vor ist es so, dass Schülerinnen und Schüler aus dem Waldgut Hagen zur Grundschule Am Aalfang „abwandern“.

### 5.2.3. Schülerzahlen Schuljahr 2014/2015

Herr Tessmer teilt mit, dass nach dem Stichtag der amtlichen Schulstatistik zum Schuljahr 2014/2015 insgesamt 3.989 Schülerinnen und Schüler die Ahrensburger Schulen besuchen. Ggf. erhöht sich diese Anzahl, da die Stormansschule heute mitgeteilt, dass die Schülerzahlen nicht ordnungsgemäß gemeldet wurden, damit Besuchen rd. 4.000 Schülerinnen und Schüler die Ahrensburger Schulen.

Eine Übersicht über die Schülerzahlen der Ahrensburger Schulen je Schulstandort, die Entwicklung der Schülerzahlen in dem Zeitraum von 2003 bis 2014 sowie die Entwicklung der Schülerzahlen von 1965 bis 2014 ist diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Deutlich wird, dass bedingt durch Zuzug die Schülerzahlen nicht in den Maßen sinken, wie sie bislang im Rahmen der Schulentwicklungsplanungen diagnostiziert wurden. Aus diesem Grund wird die Schulentwicklungsplanung alle 2 Jahre fortgeschrieben, damit auf aktuelle Entwicklungen reagiert werden kann.

### 5.2.4. Grundschule Am Schloß - Einrichtung von DaZ-Klassen

Herr Tessmer berichtet, dass die Grundschule Am Schloß sowie die Gemeinschaftsschule Am Heimgarten als DaZ-Zentren (Deutsch als Zweitsprache) festgelegt wurden. An diesen Standorten werden Schülerinnen und Schüler, die nicht oder nur wenig die deutsche Sprache beherrschen (überwiegend Asylbewerberkinder), in kleinen Klassenverbänden ausschließlich im Fach Deutsch unterrichtet. Die Grundschule Am Schloß hat zurzeit 28 Schülerinnen und Schüler (3 Klassen), die Gemeinschaftsschule Am Heimgarten 42 Schülerinnen und Schüler (ebenfalls 3 Klassen). Durch den erhöhten Zuzug von Asylbewerbern ist davon auszugehen, dass zukünftig die Anzahl von DaZ-Kindern noch steigen wird. Die räumliche Unterbringung der DaZ-Klassen ist problematisch, insbesondere am Standort der Grundschule Am Schloß, da hier zurzeit Baumaßnahmen stattfinden.

Hinsichtlich der aktuellen Situation der DaZ-Zentren hat das Schulamt des Kreises Stormarn am 27.08.2014 zu einem Abstimmungsgespräch eingeladen. Zur Darstellung des Sachverhalts ist der Gesprächsvermerk diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

#### **5.2.5. Grundschule Am Hagen - Spielschiff**

Herr Tessmer teilt mit, dass das Spielschiff auf dem Schulhof der Grundschule Am Hagen vom TÜV bemängelt worden ist. Eine Nutzung ist zurzeit nicht möglich. Im Rahmen eines Ortstermins am 16.09.2014 soll das weitere Vorgehen in dieser Sache besprochen werden. Herr Tessmer weist darauf hin, dass 7 m<sup>3</sup> Fundamente im Erdreich vorhanden sind.

#### **5.2.6. Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule - Spende des Schulvereins für die Anschaffung eines Spielgerätes**

Herr Tessmer teilt mit, dass der Schulverein der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule bereits in diesem Jahr 15.000 € für die Anschaffung eines Spielgerätes an die Stadt Ahrensburg gespendet hat. Die Gesamtkosten für das Spielgerät (einschl. Aufstellung) belaufen sich auf 34.000 €. Diese Angelegenheit wird im Rahmen der Haushaltsberatung 2015 dem Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss zur Beratung vorgelegt.

#### **5.2.7. Fritz-Reuter-Schule - Inklusion an Schulen**

Herr Tessmer berichtet, dass das Ministerium für Bildung und Wissenschaft nunmehr einen Bericht der Landesregierung zum Thema „Inklusion an Schulen“ vorgelegt hat. Die 10 Punkte des Konzeptes werden im Rahmen einer Kurzdarstellung dem Protokoll als **Anlage** beigefügt. Hinzuweisen ist, dass in dem Bericht der Landesregierung auf Seite 71 auf das Projekt „Inklusivkooperative Beschulung in Ahrensburg (Grundschule Am Schloß/Woldenhornscheule)“ positiv hingewiesen wird. Das Bildungsministerium beabsichtigt, in Gesprächen mit den kommunalen Schulträgern zu klären, ob sich dieses Modell an anderen Schulstandorten ebenfalls praktizieren lässt.

### 5.2.8. **SSC Hagen** **- Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung eines Rasentraktors**

Herr Tessmer trägt vor, dass der SSC Hagen mit Schreiben vom 25.07.2014 einen Zuschuss für die Anschaffung eines Rasentraktors (Kosten 3.330 €) beantragt hat. Der Antrag ist diesem Protokoll als **Anlage** beigelegt.

### 5.2.9. **Mitteilungen über Projekte des Kreises Stormarn in Sachen Kultur**

Frau Haebenbrock-Sommer berichtet über verschiedene Projekte Vorhaben des Kreises Stormarn in Sachen Kultur:

- Der Kulturausschuss des Kreises Stormarn beabsichtigt, ab September 2014 in Kulturstandorten mit Beteiligung des Kreises (z. B. Schloß Ahrensburg) zu tagen.
- Kunst Orte Stormarn – kreisweite offene Ateliers im Herbst 2014  
Am Wochenende, 20. und 21.09.2014 öffnen zum zweiten Mal rd. 45 Künstlerinnen und Künstler an 23 Kunst-Orten in ganz Stormarn ihre Ateliers und laden Kunstfreunde ein, ihnen bei der Arbeit zuzusehen oder ihre Kunstwerke in zwangloser Atmosphäre kennenzulernen.
- Kultur- und Geschichtstage Kreis Stormarn 2014  
Vom 01.03. bis 30.05.2014 fanden die 3. Stormarner Kultur- und Geschichtstage statt. In Vorträgen, Lesungen, Konzerten oder Spaziergängen gingen die vielen Veranstalter der Frage nach, welche Spuren der dänischen Vorherrschaft, die in Schleswig-Holstein bis 1864 dauerte, in Stormarn noch gibt. Die nächsten Kultur- und Geschichtstage Kreis Stormarn sind für 2017 anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Kreis Stormarn“ geplant.
- Stormarner Figurentheater Festival 2015  
Wie im Februar/März 2014 findet in 2015 wieder das Stormarner Figurentheater Festival statt. Dazu finden zahlreiche Figurentheater-Vorstellungen voraussichtlich in Reinbek, Ahrensburg, Reinfeld, Barsbüttel und Trittau statt.
- Stormarn liest ein Buch 2015  
Im Frühjahr 2012 war ganz Stormarn aufgerufen, 2 Wochen lang ein bestimmtes Buch zu lesen. Zum 2. Mal wird im April/Mai 2015 das kreisweite Literaturprojekt an den Start gehen. Die Auswahl des Buches erfolgt am 17.11.2014 mit einem vorgeschalteten Voting. Das Jugendbuch wird von dem Autor Nils Mohl sein.

- **Schulkunst-Projekt**  
In Zusammenarbeit mit einer Künstlerin wird für bis zu 13 weiterführende Schulen mit einem Ästhetik- bzw. Kunstprofil ein Schulkunst-Projekt unterrichtsbegleitend angeboten.  
Das Projekt soll nach den Herbstferien 2014 beginnen und mit einer Ausstellung im Sommer 2015 enden.
- **Stormarnlexikon**  
Seit 2003 existiert eine Printversion des Stormarnlexikons.  
In 2014 wird mit der Planung eines Internetportals begonnen. Zielsetzung ist eine Fertigstellung in 2017.
- **Erfassung des Ist-Zustandes von Kunst im öffentlichen Raum ab 1945**  
Der Kreis plant eine Präsentation (auf der Internetseite des Kreises und Flyer) der Kunst im öffentlichen Raum ab 1945 in Kreis Stormarn.  
Die Abfrage wird im Herbst 2014 erfolgen.

#### **5.2.10. 700 Jahre Ahrensburg**

Frau Haebenbrock-Sommer berichtet, dass sich zur Jubiläumsveranstaltung am 07.09.2014 insgesamt 50 Vereine, Initiativen oder Organisationen mit mindestens 150 Ehrenamtlichen präsentieren. Es gibt 14 Spielstationen und im Rahmen der Spieleolympiade können insgesamt 35 Preise vergeben werden. Im Messezelt sind 22 Firmen vertreten, die Einnahmen vom Messezelt betragen zurzeit 8.882,38 €, von insgesamt 15 Sponsoren sind zurzeit 9.150 € eingegangen. Insgesamt besuchen 37 Gäste aus den Partnerstädten Ahrensburg.

#### **6. Sanierungsbedarf des Kunstrasenplatzes des SSC Hagen - Gespräch mit dem Vorsitzenden Herrn Ole Junker -**

Herr Junker trägt vor, dass der Kunstrasenplatz auf der Sportplatzanlage des SSC Hagen bereits seit Herbst 2013 Verklumpungen des Granulats aufweist. Die Granulatklumpen bilden sich – begünstigt durch Sonneneinstrahlung und unter dem Druck der Schuhe – bevorzugt an den Noppen der Schuhunterseiten der Spielen und führen hierdurch zu einer erhöhten Sturz- und Verletzungsgefahr. Herr Junker bittet die Stadt Ahrensburg, auch im Hinblick auf die seit Jahren festgestellten Mängel an der Faser es ggf. sinnvoll ist, die vorgesehene Sanierung für das Jahr 2018 vorzuziehen. Für den SSC Hagen wäre es eine Katastrophe, wenn die Schiedsrichtet bzw. Offizielle des Fußballverbandes aufgrund der ggf. noch verstärkten Klumpenbildung im kommenden Sommer den Platz sperren würden.

Der Verein hat zurzeit 32 Fußballmannschaften, die auf den noch vorhandenen Plätzen nicht untergebracht werden können.

Auf Nachfrage berichtet Herr Junker, dass es noch keine Verletzungen der Fußballspieler gegeben hat.

Anschließend trägt Herr Tessmer vor, dass bereits 2013 festgestellt worden ist (Kenntnisnahme BKSA 02.05.2013), dass die Faser des Kunstrasenplatzes starke Schäden aufweist und deshalb nach einer Nutzungszeit von 12 Jahren im Jahr 2018 ein neuer Kunstrasenteppich verlegt werden sollte. Die Kosten belaufen sich auf ca. 350.000 €. Aufgrund des schlechten Zustandes der Faser ist es aus wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll, zum jetzigen Zeitpunkt ausschließlich das Granulat auszutauschen.

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss nimmt von dem Bericht von Herrn Junker Kenntnis. Die weitere Entscheidung in dieser Angelegenheit wird im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2015 getroffen.

7. **Stiftung Schloss Ahrensburg**  
- Jahresabschluss 2013  
- Anerkennung des Übertrages aus 2013 und Bezuschussung 2014  
- Zustiftung ab 2015ff

**Anmerkung der Verwaltung:**

*Herr Wolfgang Schäfer ist bei der Beratung und Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt nicht anwesend.*

Bürgermeister Sarach erläutert, dass auf Seite 2 der Vorlage zum Punkt „Sanierung des Schornsteins“ (Buchstabe d) nicht 5.000 € benötigt werden, sondern insgesamt 10.000 €, da nunmehr festgestellt worden ist, dass der Schornstein nicht gradlinig verläuft, sondern einen Versatz hat. Herr Schubert-von Hobe möchte die Angelegenheit „Personalkostenerhöhung“ zunächst in der Fraktion beraten und eine Entscheidung im Zusammenhang mit den Haushaltsberatungen 2015 herbeiführen. Er stellt daher folgenden Änderungsantrag: „Der Beschlussvorschlag zu Ziff. 2 wird ohne Buchstabe b beschlossen.“

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss stimmt über den Änderungsantrag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>3 dafür</b>
<b>4 dagegen</b>
<b>1 Enthaltung</b>

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag (mit der vorgenannten Änderung 2 d statt 19.650 € 24.650 €) abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Alle dafür</b>
-------------------



## 9. Niederdeutsche Bühne - Vorstellung der Vereinsarbeit

Der Geschäftsführer der Niederdeutschen Bühne, Herr Manfred Gepp, führt aus, dass die Niederdeutsche Bühne am 23.11.1935 gegründet worden ist. Das 80-jährige Bestehen der Niederdeutschen Bühne im kommenden Jahr soll besonders gefeiert werden. In der Spielzeit 2014/2015 bietet die Niederdeutsche Bühne 3 Eigeninitiativen sowie ein Weihnachtsmärchen an. Der Flyer für die Spielzeit 2014/2015 ist diesem Protokoll als **Anlage** beigelegt.

Die Niederdeutsche Bühne hat zurzeit 84 Mitglieder, davon sind 75 aktive Mitglieder. In der Altersklasse 25 bis 40 verfügt die Niederdeutsche Bühne nicht über genügend Schauspieler (Männer). Seit 15 Jahren besteht die Jugendgruppe Mimikri, die aber unter einer hohen Fluktuation aufgrund von Ausbildung leidet. Des Weiteren führt Herr Gepp aus, dass die Niederdeutsche Bühne einen drastischen Zuschauerrückgang zu verzeichnen hat. In der Spielzeit 2006/2007 waren 298 Zuschauer im Schnitt je Aufführung vorhanden, insgesamt hatte die Niederdeutsche Bühne 230 Abonnenten (Zuschauer). Zur Spielzeit 2013/2014 waren nur noch 165 Zuschauer im Schnitt je Aufführung gegeben, die Abonnentenzahl (Zuschauer) hat sich auf 97 reduziert. Dieser negativen Entwicklung möchte der Vorstand folgende Maßnahmen entgegen setzen:

- Der Vorstand ist verjüngt worden. Der Bühnenvorstand und Pressewartin sind 29 Jahre alt.
- Durchführung einer offensiven Werbeaktion – 10.000 Flyer Verteilung durch den Markt  
(Diese Aktion wurde bereits durchgeführt.)
- Im Jubiläumsjahr 2015 sind zusätzliche Aktionen geplant:
  - Die Niederdeutsche Bühne soll präsenter sein, das bedeutet konkret, dass eine Sketch-Gruppe ins Leben gerufen worden ist, die auf kleineren Bühnen/Veranstaltungen auftreten soll.
  - Des Weiteren soll je Spielzeit ein Klassiker aufgeführt werden.

Wenn die Abonnentenzahl unter 100 fällt, ist davon auszugehen, dass die Niederdeutsche Bühne den Betrieb einstellen wird.

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss bedankt sich bei Herrn Gepp für die Informationen.

- 10. Niederdeutsche Bühne Ahrensburg**  
**- Verwendungsnachweis Saison 2013/2014**  
**- Anerkennung der erhöhten Rücklage**

Die Tagesordnungspunkte 9 und 10 wurden gemeinsam beraten.

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss stimmt über den Beschlussvorschlag ab.

**Abstimmungsergebnis:**

**Alle dafür**

**11. Antrag von Bündnis 90/Die Grünen - Denkmal Kastanienallee**

Die FDP-Fraktion hat mit Schreiben vom 01.09.2014 einen zusätzlichen Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt gestellt (AN/026/2014). Dieser Antrag ist diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt.

Nach ausführlicher Diskussion über beide Anträge sind die Mitglieder des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses der Auffassung, dass in dieser Angelegenheit ein einheitliches Votum abgegeben werden soll.

Aus diesem Grund zieht Herr Schäfer den Antrag seiner Fraktion zurück.

Anschließend stimmt der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss über den Antrag Bündnis 90/DIE GRÜNEN, AN/024/2014, ab.

**Abstimmungsergebnis:**

**Alle dafür**



**13. Verschiedenes**

**13.1. Nächster Termin für die Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses**

Die Mehrheit der Mitglieder des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses sprechen sich dafür aus, dass die nächste Sitzung am 09.10.2014 stattfinden soll.

gez. Christian Schubbert-von Hobe  
Vorsitzender

gez. Robert Tessmer  
Protokollführer